



Sicherheit in Sensornetzwerken

***Seminarphase zur PG Solar Doorplate
WS 2015/16***





Gliederung

- Sensornetzwerke: Motivation und Einblick
- Sicherheitsanforderungen
- Angriffsarten
- Sicherheitsprotokolle
- MSP430-Krypto-Einheit
- Zusammenfassung





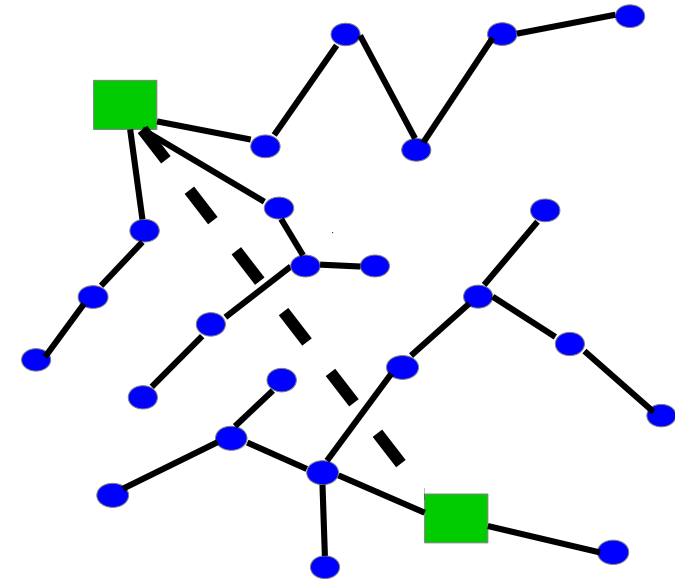
Warum Sicherheit ?

- Schutz der Privatsphäre
 - Geheimhaltung von personenbezogenen Daten
 - keine illegale Überwachung
- Bewahrung von Firmengeheimnissen
 - Verhinderung von unfairen Konkurrenz durch Datenklau
- vertrauenswürdige Informationen
 - Nachweis von Herkunft und Korrektheit
- ...



Sensornetzwerke: Struktur

- Basisstation(en)
 - hinreichend viel Speicherplatz und Energie
 - leistungsvolle Funkkommunikation mit großer Reichweite
- Sensoren
 - extreme Ressourcenknappheit
 - teure Funkkommunikation
- Kommunikationsmuster
 - viele zu einem
 - eins zu vielen
 - lokaler Nachrichtenaustausch



■ Basisstation

● Sensorknoten

— geringe Bandbreite

- - - große Bandbreite



Gefahren

- unsichere Kommunikationskanäle
 - Abhören, Duplikation, Modifikation
- kooperierende böswillige Sensorknoten
- Basisstation(en) als Vertrauensgrundlage
 - legitimes Verhalten, sichere Datenaufbewahrung
- keine Manipulationssicherheit von Sensorknoten
 - Zerstörung, Umprogrammierung
 - Diebstahl von kryptographischen Schlüsseln





Sicherheitsanforderungen

- Die Klassiker:
 - Vertraulichkeit
 - Authentizität (Damit auch Integrität)
 - Datenfrische
 - Verfügbarkeit

- Speziell für Sensornetzwerke
 - Zeitsynchronisation
 - Standortermittlung
 - Crypto-Key Management

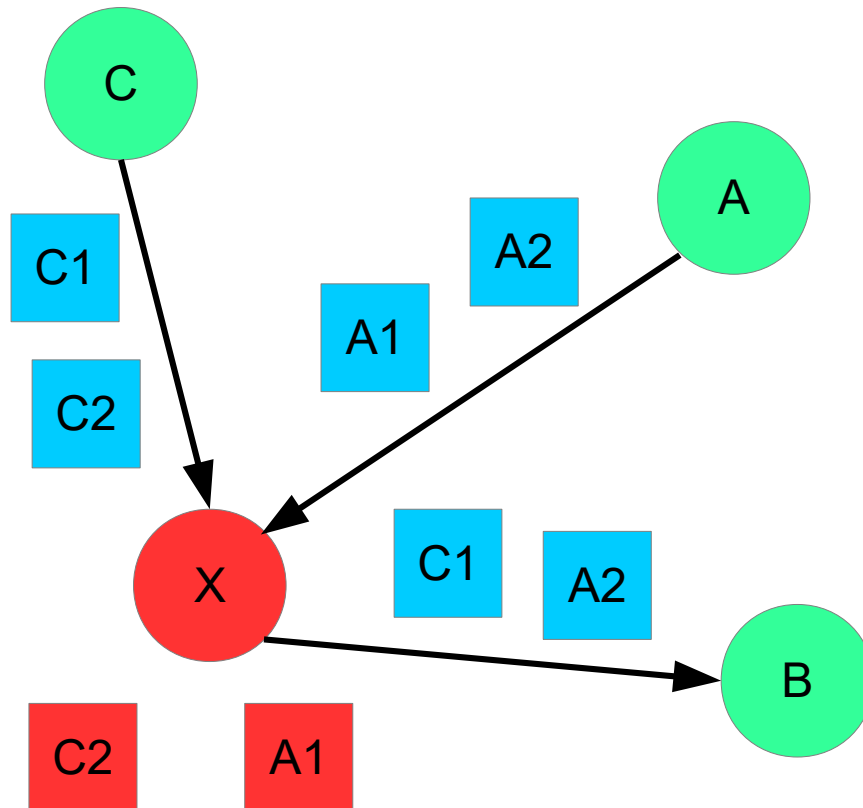


Angriffe: DoS - Attacke

- Denial of Service = Dienstausfall
- Zu verursachenden Schäden
 - Lahmlegung der Kommunikation
 - Batterieaustrocknen
 - ...
- Umsetzungswege
 - Senden von Rauschen (Übertragungsschicht)
 - Auslösung von Paketkollisionen (Sicherungsschicht)
 - Verhinderung des Routings (Netzwerkschicht)
 - Selektive Weiterleitung
 - Sybilangriff
 - ...

Routeringsattacken (1)

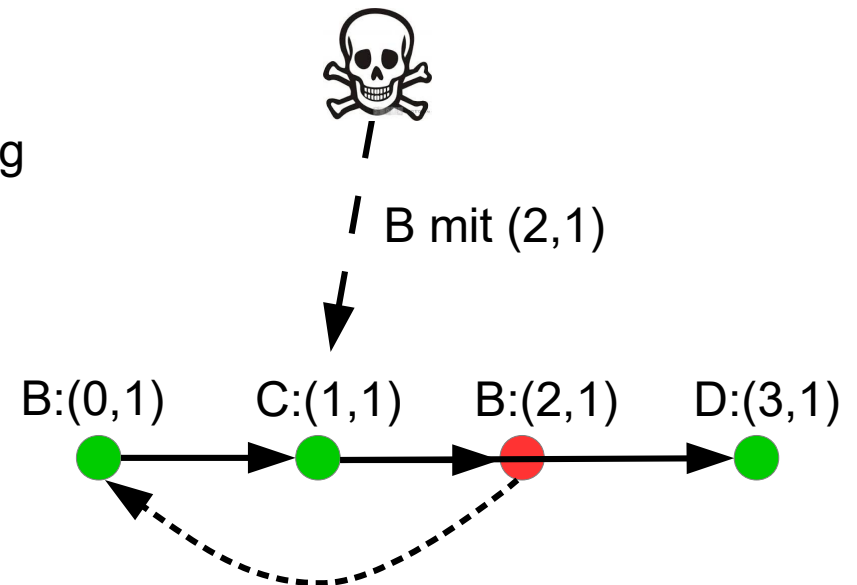
- Selektive Weiterleitung
 - (teilweises) Verwerfen von Datenpaketen



- Manipulation von
 - Datenkenngrößen (Mittelwert)
 - Basisstationanfragen
- Abwehr:
 - Mehr-Pfad-Routing
 - Senden des gleichen Pakets über n disjunkte Pfade
 - Zufälliges Routing
 - Nicht-deterministische Auswahl des nächsten Hops

Routing attacks (2)

- Sybilangriff
 - Verwendung von mehreren Identitäten
 - Ziele:
 - Verhinderung von Mehr-Pfad-Routing
 - Erzeugung von Dead-Links
 - Verlängerung von Routen
 - Routing-Schleifen
 - Einfluss auf
 - Netzwerktopologie
 - Fehlertoleranz – Mechanismen



- Identitätsverifikation als Gegenmaßnahme notwendig



Schutzmechanismen

- Beispiele
 - Kryptographie
 - Sequenzzahlen
 - Nonce (= einmaliges Zufallsdatum)

 - zwei fundamentale Probleme
 - keine asymmetrische (!) Verschlüsselung möglich
 - Grund: Knappheit von Speicherplatz
 - Umweg über symmetrische Verfahren
 - sichere Verteilung und Verwaltung von Kryptoschlüsseln
- ==> SPINS



SPINS: Ein Sicherheitsansatz

- SPINS = Security Protocols for Sensor Networks
- Zwei Komponenten
 - SNEP (Secure Network Encryption)
 - Vertraulichkeit
 - Authentizität
 - Datenfrische
 - μ Tesla (abgespeckte Version von TESLA)
 - authentifiziertes Broadcast
 - Konzeptionel für Basisstationen
 - Anwendbar auch für Sensorknoten
- Grundannahmen
 - Sensorknoten angreifbar, Basisstationen sicher

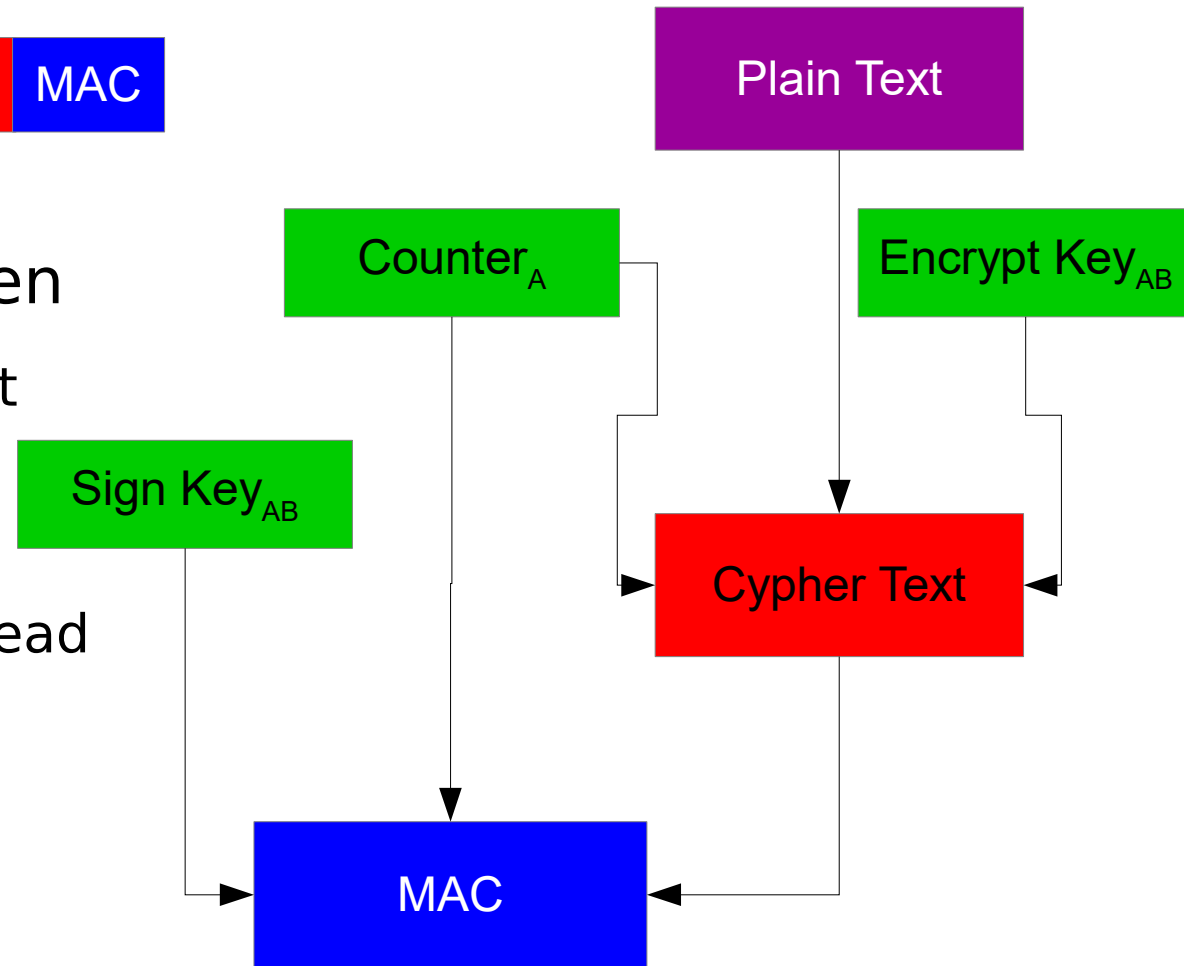
SNEP (1)

- Nachrichtenaustausch



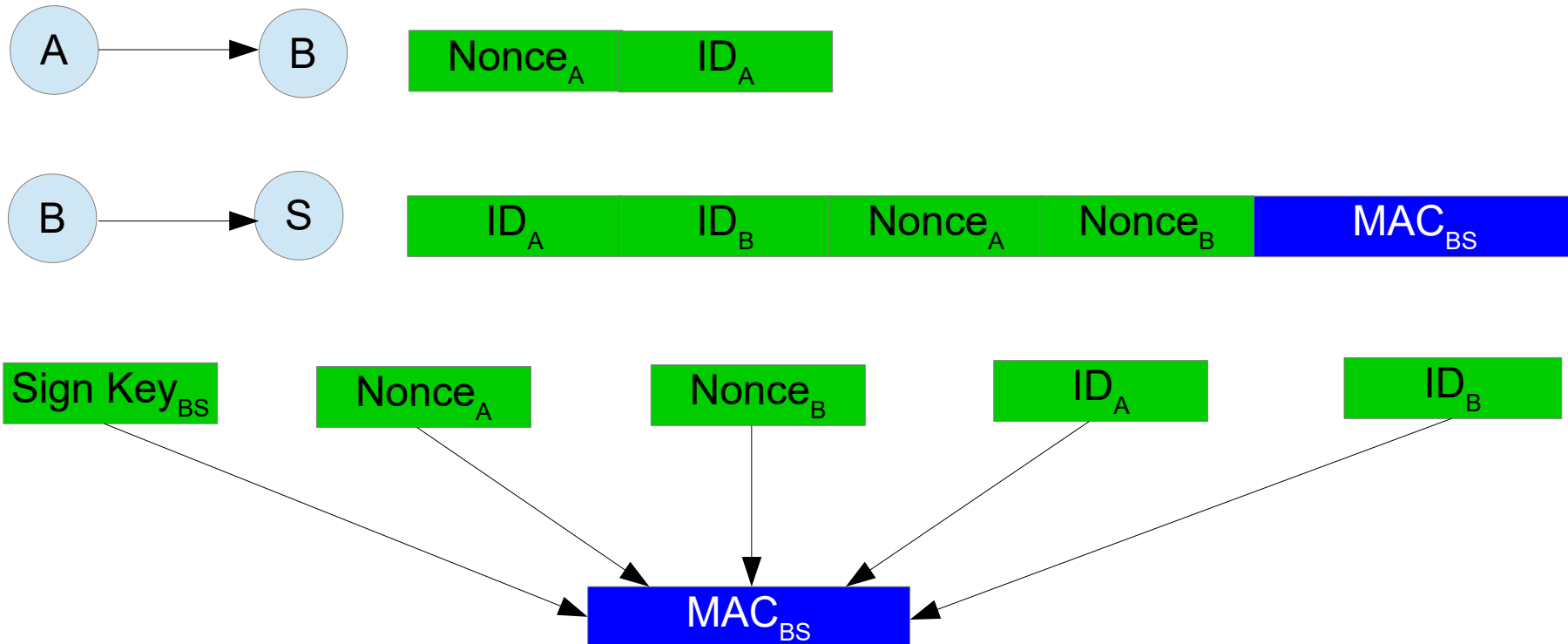
- Erreichte Eigenschaften

- semantische Sicherheit
- Datenauthentizität
- geringerer Kommunikationsoverhead
- Datenfrische



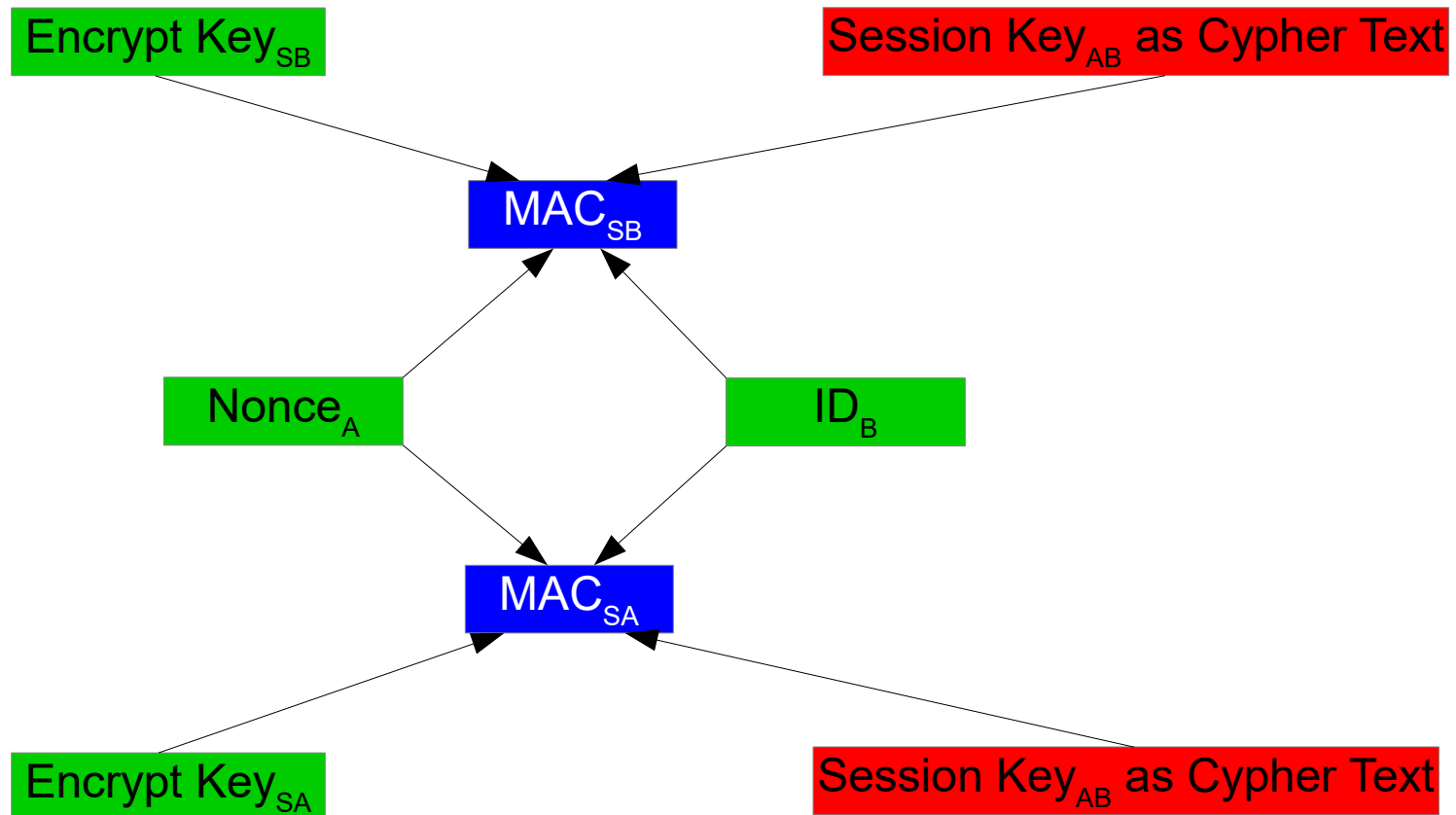
SNEP (2)

- Einsatz von Key – Bootstrapping
 - Ein mit der Basisstation geteilter Schlüssel pro Knoten
 - Keine gemeinsamen Kryptoschlüssel zwischen den Knoten
- Vereinbarung von Sitzungsschlüsseln notwendig





SNEP (4)



μTESLA (1)

- Zweck: Authentifiziertes Broadcast
 - durch symmetrische Kryptographie realisiert!

- Kette von Kryptoschlüsseln K_0, K_1, \dots, K_n

K_n - zufällig generiert

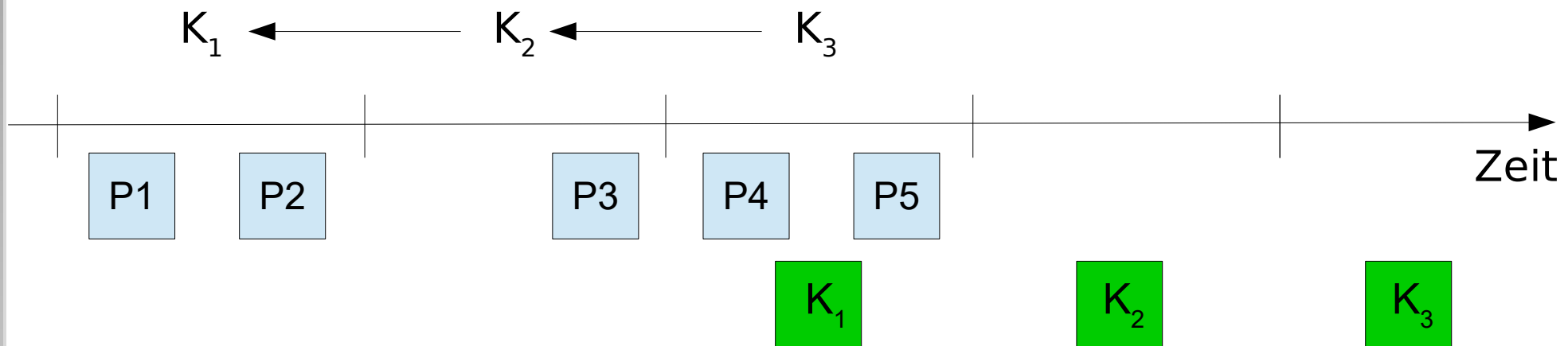
$$K_i = G(K_{i+1}) \quad 0 \leq i < n$$

$$K_0 \xleftarrow{G} K_1 \xleftarrow{G} K_2 \xleftarrow{G} K_3$$

G kryptographische one-way Hashfunktion

- Zwei Phasen eines Sendevorgangs:
 - Abschicken von signierten Paketen
 - Offenlegung der Signaturschlüssel (mit Verspätung)

μTESLA (2)



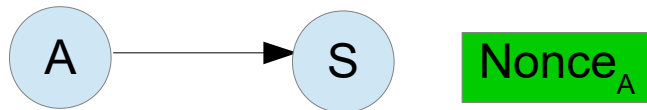
- Auch zwei Schritte für Paketauthentifizierung
 - (1) Zeitpunkt des Ankommens
 - Vor Bekanntgabe des Signaturschlüssels: **Aufbewahrung**
 - Nach / während Bekanntgabe des Signaturschlüssels: **Verwerfung**
 - (2) Schlüsselveifikation

Gilt $K_v = G^{i-v}(K_i)$? Falls ja Authentizität nachgewiesen!

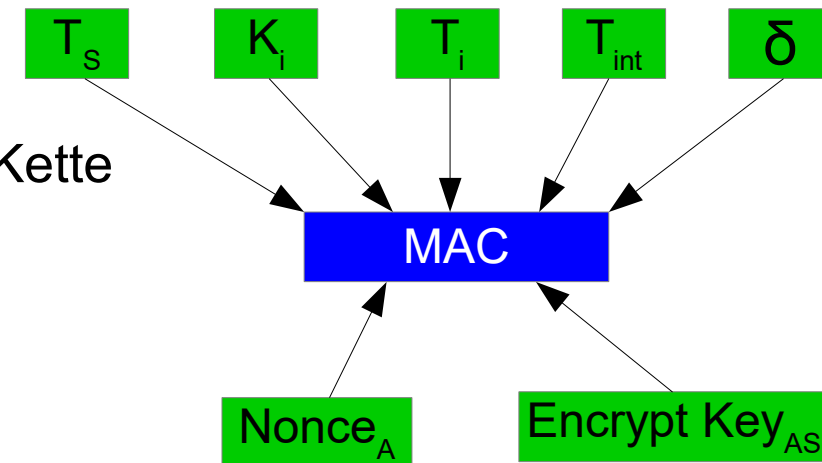
K_i zu verifizierende Schlüssel K_v letzter verifizierter Schlüssel

μTESLA (3)

- Hinzufügen eines neuen Empfängers (Knoten A)



- T_s aktuelle Zeit
- K_i letzter offengelegter Schlüssel aus der Kette
- T_i Startzeitpunkt des letzten Zeitintervalls i
- T_{int} Länge eines Zeitintervalls
- δ Verspätung für Schlüsselbekanntgabe





SPINS: Fazit

- Sicherstellung von
 - Vertraulichkeit
 - Authentizität
 - Datenfrische
- Authentifiziertes Broadcast
 - ==> Grundlage für sicheres Routing
- Zeitsynchronisation
- Schlüsselverwaltung
- Verwendung von Zählerwerten als **potenzielle Schwachstelle**
 - Kommunikationsoverhead und Energiekosten für den Austausch
 - Speicherplatz für die Aufbewahrung



MSP430: AES256 Accelerator

- kryptographisches Peripherie-Modul
 - symmetrische Ver-/Entschlüsselung
 - Implementierung von Advanced Encryption Standard (AES)
- Eingabe auf 128-Bits-Worte begrenzt
- variable Schlüssellänge: 128, 192 oder 256 Bits
- vier Chiffrierungsmodi
 - Electronic Code Block (ECB)
 - Cipher Block Chaining (CBC)
 - Output Feedback (OFB)
 - Cipher Feedback (CFB)
- Mögliche Implementierungsgrundlage für SNEP



Zusammenfassung

- Sensornetzwerke
 - sehr geringe Speicherplatz und Rechenleistung
 - unsichere Umgebung
 - störanfällige Kommunikation
 - kaum Energie und Bandbreite
 - hoch dynamische Topologie

==> “klassische” Sicherheitsverfahren nicht
(ohne Weiteres) anwendbar
- Geeignete Protokolle notwendig
 - SNEP, μ TESLA, ...



FRAGEN?

